

"Der Hahns"

Dezember 2021

4. Ausgabe

Infos und Meinungen rund um die Gemeinde

Aura/Saale

- erscheint vierteljährlich -



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten, dieses traditionelle christliche Fest, hat die ganze Welt erobert. In fast allen Kulturen und Regionen der Erde feiert man dieses Fest mit, lässt sich von der besonderen Stimmung gefangen nehmen.

Für Kinder gilt das auf jeden Fall, aber auch viele von uns Erwachsenen können sich dem besonderen Charme und dem inneren Klang dieser Weihnachtstage nicht entziehen. Und kurz nach dieser stimmungsvollen Zeit um die Weihnachtsfeiertage kommt die nächste Zäsur im Jahresablauf – das Ende des laufenden Jahres und der Beginn eines Neuen.

Klar, dass bei dieser Wegscheidung im Zeitenlauf auch der Rückblick auf das „alte“ Jahr und der Ausblick auf das „neue“ nicht fehlen darf – zumal im politischen Umfeld.

2021 war ein besonderes Jahr. Diese Einschätzung wird wohl in keinem Jahresrückblick fehlen. Natürlich wird der prägende Gedanke an 2021 von der Corona-Pandemie bestimmt. Corona hat das Leben in unseren Ortschaften sehr bestimmt.

Neben all den Einschränkungen und Hemmnissen gab es aber auch die Erkenntnis, dass es sich doch nirgendwo schöner leben lässt als in unserer Region, wo neben all der wundervollen Umgebung und der tollen Land-

schaft auch noch der Kontakt untereinander und das soziale Gefüge stimmt.

Das ist längst nicht überall auf der Welt oder in Deutschland so wie bei uns der Fall und das hat die vergangenen Monate für viele von uns erträglicher gemacht.

Selbst in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie stellen wir in unserer Gemeinde keinen Stillstand fest. Im Gegenteil. Trotz der Einschränkungen gab es Projekte, die uns weiter vorangebracht haben. Und es gab auch Menschen, die sich um das Allgemeinwohl verdient gemacht haben, gerade auch in diesen schwierigen Zeiten.

Nicht zu vergessen ist allerdings, dass die Eckpfeiler unserer dörflichen Gemeinschaft, die örtlichen Vereine, unter der Pandemie ganz besonders gelitten haben. Keine, oder nur eingeschränkte Veranstaltungen, kein sozialer Kontakt, keine Einnahmemöglichkeiten und auch keine Chance, das Miteinander zu pflegen – die örtlichen Vereine haben alle eine ohne Frage sehr schwere Zeit hinter sich.

Jedenfalls können unsere Vereine immer auf die Unterstützung unserer Gemeinde zählen, auch jetzt auf dem Weg in hoffentlich bessere Zeiten.

In Aura befinden wir uns nach wie vor mitten in der Dorferneuerung. Bagger und Planieraupen

haben ein Stück weit unser Ortsbild bestimmt.

Der Platz an der Zehnt, das Herzstück unserer Gemeinde, befindet sich mitten in der Bauphase. Jetzt schon ist zu erkennen, dass ein attraktiver und ansprechender Ortskern im Entstehen ist.

Wenn dieses Teilstück fertiggestellt ist, geht die Baumaßnahme weiter in Richtung Festhalle. Und die neue Straße „Am Hahn“ wird die Qualität unsers Innenortes noch einmal deutlich aufwerten.

Und nicht zu vergessen: unser neues Baugebiet ist eine Erfolgsgeschichte.

Viele Eigenheime sind schon im Entstehen, noch weitere werden



- * S. 1 Auf ein Wort
- * S. 2 Was zu tun ist beim Hausbau
- * S. 2 Unterstützung im Naturbad gesucht
- * S. 3 Entwicklungen auf einen Blick
- * S. 5 25-jähriges Dienstjubiläum
- * S. 5 Weihnachten im Schuhkarton
- * S. 5 Pfarrgemeinderäte & Kirchenverwaltung
- * S. 5 Obst- und Gartenbauverein Aura
- * S. 6 Jugendmusikverein Aura
- * S. 6 Faschingsfreunde Aura
- * S. 6 Sportverein Aura/Saale
- * S. 6 Freiwillige Feuerwehr Aura
- * S. 7 Allianz Fränkisches Saaletal e.V.
- * S. 8 Engagierte Reinigungskraft gesucht
- * S. 8 Danksagung
- * S. 8 Jubilare/Ehrungen
- * S. 8 Veranstaltungskalender

folgen. Damit hat sich Aura nicht nur zahlenmäßig, sondern auch vom Ambiente her deutlich weiterentwickelt.

Hier bei uns haben wir beste Voraussetzungen zum angenehmen Leben und Wohnen für Arbeit und Freizeit.

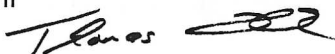
Das Fundament für die Lebensqualität sind aber nicht nur Straßen, Plätze oder Versorgungsleitungen. Da Fundament von allem sind die Menschen, die hier leben.

Dazu gehört vor allem auch das gute soziale Miteinander. Besonders die Vereine, die Kirche und die ehrenamtlich Engagierten sind es, die dafür sorgen, dass man sich bei uns wohl und geborgen fühlen kann, dass die menschlichen Rahmenbedingungen stimmen und vielfache Angebote für Freizeit und soziales Miteinander genutzt werden können.

Ich möchte an dieser Stelle den Mitgliedern des Gemeinderates danken, der Verwaltung in der VG, allen Bürgerinnen und Bürgern, die in diesem Jahr für unsere Gemeinschaft tätig waren, eingeschlossen unsere Kirche, Kindergarten, Schulen, und allen Vereinen, die das kulturelle und sportliche Leben in verschiedenster Weise getragen und gestaltet haben.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Gemeinderates ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest - Gesundheit, Glück und Gottes Segen im Jahre 2022.

Ihr



Was zu tun ist beim Hausbau

In den letzten Jahren in Aura immer mehr gebaut. Über viele Jahre hinweg war es fast etwas Besonderes, wenn man in Aura eine private Baustelle sah; seit einigen Jahren ist das aber ganz anders geworden.

An allen Ecken und Enden sprießen Neubauten aus dem Boden, und was besonders erfreulich ist, auch an Bestandsgebäuden im Altort oder in den Neubaugebieten der siebziger und achtziger Jahre wird gearbeitet - neues Leben zieht ein.

Immer wieder stellen sich für die Bauherren die gleichen Fragen. Neben der Baugenehmigung, die manchmal erforderlich ist, manchmal auch nicht, sind es auch ein paar ganz konkrete technische Fragen, die an die Gemeinde herangetragen werden.

Deshalb hat die Gemeinde jedem Bauherren ein Informationsblatt mitgegeben, auf dem die wichtigen Dinge, die zu beachten sind, aufgeführt sind. Der Hinweis der Gemeinde ist hier sehr deutlich: Diese Vorgaben sind zu beachten!

Das sind nicht nur wichtige Fragen im Bauablauf, sondern auch Dinge, die, wenn sie nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden, hinterher zu größerem Ärger und auch zu finanziellen Mehraufwendungen führen können.

Insbesondere sind es immer wieder die Regeln der Abwasserbeseitigung, die hier beachtet werden müssen. Zum einen ist es die Vorschrift, dass auf dem Grundstück ein so genannter Revisionsschacht untergebracht werden muss. Dieser Schacht nutzt vor allem auch dem Eigentümer. Wenn irgendwann einmal ein Problem an der Kanalisation auftritt, so kann man dieses durch den Zugang zum Kanal möglicherweise recht einfach beheben. Gibt es keinen Revisionsschacht, wären aufwendige Grabarbeiten notwendig.

Wer also einen Neubau plant, oder auch eine Sanierung im Bestand: einen Revisionsschacht bitte immer mit vorsehen!

Ähnlich verhält es sich mit der Abwasserrinne an der Grundstücksgrenze. Es ist gesetzlich

vorgeschrieben, dass von privaten Grundstücken kein Oberflächenwasser auf öffentliche Flächen laufen darf. Das Oberflächenwasser muss entweder auf dem Grundstück versickern, oder aufgefangen werden, oder eben durch eine Ableitung der Kanalisation zugeführt werden.

Das ist keine freiwillige Maßnahme, sondern rechtlich verpflichtend. In der Vergangenheit gab es schon mehrere Fälle, wo dieser Ablauf nachträglich hergestellt werden musste. Das ist für den Bauherrn sehr ärgerlich, zeitaufwendig und teuer.

Fazit: bitte die Hinweise auf dem Bauherrn-Infoblatt beachten, das spart Zeit, Ärger und auch Geld!

Unterstützung im Naturbad gesucht

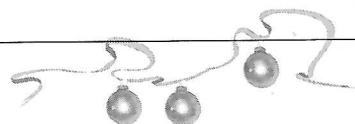
Lust auf einen kleinen Nebenjob im Naturbad Aura? Wir suchen für den Kioskbetrieb engagierte und verantwortungsvolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich über die Sommerzeit in unserem schönen Naturbad einbringen wollen.

Die Aufgaben sind neben der Einlasskontrolle, dem Service im Kiosk, die allgemeine Aufsicht über den Badebetrieb und die Reinigung der Gebäude und des Geländes.

Die konkreten Einsatzzeiten können im Team abgesprochen und flexibel festgelegt werden. Je mehr Personen für die Organisation zur Verfügung stehen, desto individueller können die persönlichen Einsatzzeiten festgelegt werden.

Die Vergütung erfolgt nach den tariflichen Bedingungen für den öffentlichen Dienst.

Bei Interesse bitte melden beim Bürgermeister Thomas Hack Tel. 09704 6113.



Entwicklungen auf einen Blick

Leider konnte auch in diesem Jahr keine Bürgerversammlung durchgeführt werden. Corona hat es unmöglich gemacht.

Eine virtuelle Bürgerversammlung halte ich nicht für sinnvoll, weil dann viele Menschen von der Teilhabe ausgeschlossen sind.

Deswegen möchte ich hier an dieser Stelle im Hallas ein paar Zahlen und Daten zu den Entwicklungen in unserer Gemeinde darlegen, die ich eigentlich für die Bürgerversammlung vorgesehen hatte.

Die Zahlen beziehen sich teilweise auf das Jahr 2020, weil das 2021er Jahr statistisch noch nicht abgeschlossen ist.

Zunächst der Blick auf die Entwicklung der Bevölkerungszahlen. Auch gegenüber dem Vorjahr haben wir wieder einen Zuwachs zu verzeichnen. Hier sind die Zahlen, die uns das Neubaugebiet noch bringen wird, logischerweise noch nicht berücksichtigt.

Die Tabelle weiter unten zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1990. Aura hat seitdem eine kontinuierlich ansteigende Bevölkerungszahl zu verzeichnen, die sich sicherlich auch in den nächsten Jahren noch fortsetzen wird.

Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung. Erfreulich auch die Entwicklung bei den jährlichen Geburten. Im Unterschied zu umliegenden Gemeinden haben wir nicht nur Zuzüge zu verzeichnen, sondern

auch eine stabile Geburtenrate.

Das zeigt mir, dass Aura für junge Eltern lebenswert ist. Auch das ist eine erfreuliche Erkenntnis.

Einwohnerstatistik:

Jahr:	2019	2020
Einwohner:	865	878
Zuzüge:	38	51
Wegzüge:	29	30
Sterbefälle:	9	10
Geburten:	6	6

Außerdem soll ein Blick auf die Finanzen nicht fehlen.

Auch hier zeigt die Entwicklung der Haushalte der letzten Jahre eine kontinuierliche Steigerung.

Während der Verwaltungshaushalt durch die Einnahmen, insbesondere auch durch die Steuereinnahmen geprägt ist, zeigt sich im Vermögenshaushalt die Investitionslenkung der Gemeinde.

Erkennbar ist, dass seit dem Beginn der Dorferneuerung in jedem Jahr erhebliche Mittel zwischen 1,6 und fast 2,9 Millionen € alljährlich zur Verfügung gestellt wurden, um diese in die Infrastruktur von Aura zu investieren.

Zur Finanzierung aller Maßnahmen im laufenden Haushalt und im Vermögenshaushalt brauchen wir die Einnahmen, die sich im groben wie folgt darstellen (Details entnehmen Sie der Aufstellung „Verwaltungshaushalt“ auf der Folgeseite):

Rund 1,8 Millionen € generiert die Gemeinde Aura also in diesem Jahr an Einnahmen.

Logischerweise sind diese Einnahmen teilweise starken Schwankungen unterworfen, so zum Beispiel bei der Gewerbesteuer.

Leider haben wir in Aura keinen größeren Betrieb, der Aura permanent mit Gewerbesteuereinnahmen in sechsstelliger Höhe versorgt, so wie dies zum Beispiel in Nachbargemeinden der Fall ist. Dennoch können wir Jahr für Jahr zwischen 1,5 und 2 Millionen Euro an Einnahmen generieren.

Das ist also schon mehr als nur ein kleines Unternehmen, das die Gemeinde Aura in wirtschaftlicher Hinsicht darstellt.

Natürlich ist vor allem im investiven Bereich eine Finanzierung

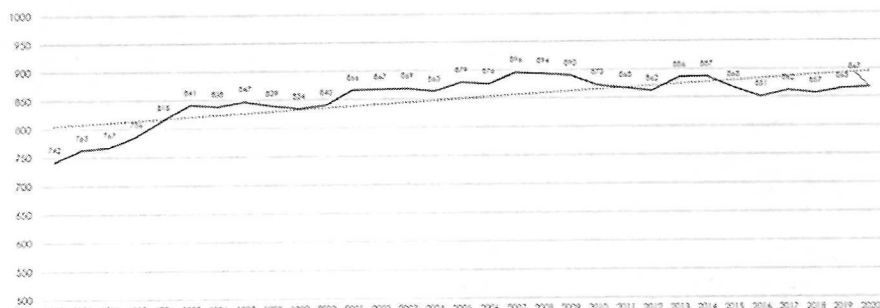
Entwicklung des Haushaltsvolumens von 2015 bis 2021				
	Jahr	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamtvolumen
RE	2015	1.636.055 €	2.886.751 €	4.522.806 €
RE	2016	1.493.693 €	2.659.095 €	4.152.788 €
RE	2017	1.717.009 €	1.798.865 €	3.515.874 €
RE	2018	1.767.454 €	1.857.170 €	3.624.624 €
RE	2019	1.741.399 €	1.644.707 €	3.386.106 €
RE	2020	1.814.808 €	2.085.285 €	3.900.093 €
Ansatz	2021	1.827.870 €	2.233.770 €	4.061.640 €

Das ist für ein so kleines Dorf wie Aura ein immenser finanzieller Kraftakt.

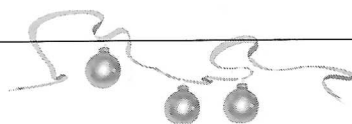
unserer großen Infrastrukturmaßnahmen nicht ohne die Aufnahme von Darlehen möglich.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung in diesem Bereich. Logischerweise sind hier in den nächsten Jahren Spitzen zu verzeichnen, die aber aufgrund der äußerst günstigen Darlehenssituation auf dem Kreditmarkt erträglich ausfallen.

Hier hat die Gemeinde schon seit Jahren vorausschauend und



Bevölkerungsentwicklung seit 1990



Einnahmen Verwaltungshaushalt 2021	Ergebnis 2020		+/-	
Gemeindeanteil an der Einkommen- u. Umsatzsteuer	465.000,00 €	25,5%	463.122,00 €	0,4%
Schlüsselzuweisungen	404.500,00 €	22,1%	363.440,00 €	11,3%
Abschreibungen u. Innere Verrechnungen	360.430,00 €	19,7%	355.135,77 €	1,5%
Zuweisungen (EkSt-Ersatz, GrEst, KiTa, usw.)	214.700,00 €	11,7%	416.045,65 €	-48,4%
Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	170.880,00 €	9,4%	189.030,77 €	-9,6%
Grund- und Gewerbesteuer	140.980,00 €	7,7%	-14.609,54 €	-
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	46.790,00 €	2,6%	17.784,05 €	163,1%
Mieten und Pachten	6.300,00 €	0,3%	6.780,23 €	-7,1%
Entwicklungs- und Schulden	18.290,00 €	1,0%	18.078,87 €	1,2%
SUMME	1.827.870,00 €	100,0%	1.814.807,80 €	0,7%

vorsichtig agiert. Auch wenn jetzt hohe Pro Kopf-Belastungen zu verzeichnen sind, so werden diese in den nächsten Jahren doch wieder abgebaut.

Wichtiger Hinweis dazu, zu dem ich immer wieder gefragt werde: natürlich muss die Darlehenslast der Gemeinde nicht von den einzelnen Bürgerinnen und Bürger getragen werden, sondern ruht auf dem Gemeindehaushalt insgesamt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden lediglich über die Umlage der Zinsen und Tilgungsleistungen belastet. Diese werden entweder in die **Gebühren** oder in **Beiträge** mit eingerechnet.

Die **Beitragserhebung** für die Investitionen in Wasser und Kanalisation wurden in den letzten drei Jahren bereits durchgeführt.

Nach heutiger Sicht stehen keine unmittelbaren weiteren beitragspflichtigen Maßnahmen an.

Die **Gebühren** werden turnusmäßig alle vier Jahre berechnet, hier können sich, wie überall, möglicherweise durch die laufenden Belastungen höhere Gebühren ergeben, die dann in der Gebührensatzung für Wasser und Kanal

festgesetzt werden.

Weitere direkte Einnahmelmöglichkeiten der Gemeinde bestehen nur bei der Grund- und Gewerbesteuer. In beiden Bereichen sind wir seit vielen Jahren stabil, ohne Erhöhungen zu Lasten der Bürgerinnen und Bürger.

Neben der Höhe der Schulden ist natürlich auch, wie in jedem Privathaushalt, die Höhe der finanziellen Rücklagen eine entscheidende Rolle bei der Betrachtung der finanziellen Gesamtlage.

Durch die Investitionen in den letzten Jahren wurde die Rücklage der Gemeinde, die in den letzten Jah-

werden aus der Rücklage Gelder entnommen, um sie in die Erneuerung unserer Infrastruktur zu investieren.

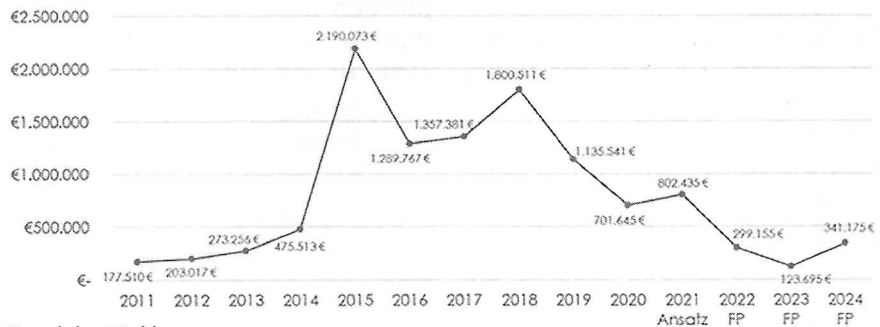
Nach der Finanzplanung wird aber immer noch eine Rücklage bleiben, die erheblich über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanforderungen liegen wird (siehe Skizze).

Dieser kleine Überblick über die Entwicklung bei den Bevölkerungszahlen und den Finanzen zeigt, dass Aura nach wie vor nach vorne schauen kann.

Wir entwickeln uns in den Bevölkerungszahlen weiter, wir investieren kräftig in die Infrastruktur und damit in unsere Zukunft.

Die finanzielle Belastung ist derzeit hoch, macht sich aber für die Bürgerinnen und Bürger nicht durch höhere Abgaben bemerkbar.

Die langfristige Steuerung der Darlehensaufnahmen und das Rücklagen- Management ist solide.



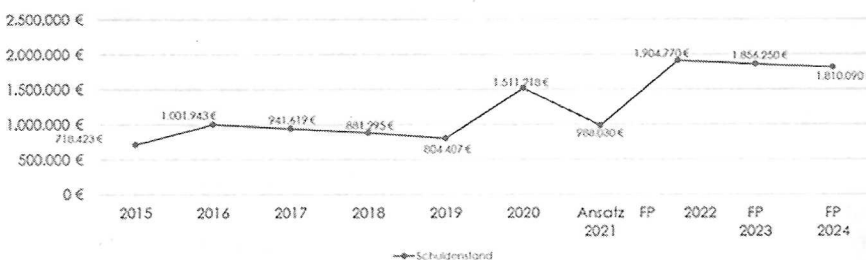
Stand der Rücklagen

ren nachhaltig und mit Weitblick aufgebaut wurde, sukzessive wieder abgebaut.

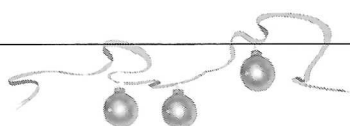
Auch in den nächsten Jahren

In einigen Jahren wird der aktuelle Höchststand bei den Darlehensaufnahmen überwunden werden sein und sich die Balance zwischen Schuldenstand und finanziellen Rücklagen wieder auf ein ausgeglichenes Niveau einstellen.

Thomas Hack
Bürgermeister



Entwicklung der Schulden



25-jähriges Dienstjubiläum

Dieses Jahr feiern gleich zwei Kolleginnen im St. Laurentius Kindergarten ihr Dienstjubiläum.

Karin Paul ist seit 1996 als Kinderpflegerin in unserem Kindergarten im Regelbereich tätig.

Julia ist ebenfalls seit nun 25 Jahren zunächst im Regelbereich und zurzeit in unserer Krippe. Zudem übernahm sie von 2011 bis 2020 die Leitung des Kindergartens.

Wir bedanken uns für die jahrelange tolle Arbeit in unserem Kindergarten und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!

Das Kindergarten-Team

Weihnachten im Schuhkarton

In diesem Jahr konnten wir wieder 55 Päckchen für die Kinder in Osteuropa sammeln.

Jedes dieser ganz liebevoll gepackten Geschenke wird an Weihnachten ein Kind in Osteuropa sehr glücklich machen.

An Spenden, speziell für den Transport, sind ausserdem € 150 eingegangen.

Wir danken allen, die diese wertvolle Aktion unterstützen, ganz herzlich. Bleiben Sie gesund.

Die Pfarrgemeinde Aura

Weihnachtsgrüße des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Aura, liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde, der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung wünschen Ihnen und Euch alles Gute zu Weihnachten, frohe Feiertage und einen glück-



Das Vorstandsteam des St. Laurentiusvereins vertreten durch (von links) Björn Heim, Jessica Rochus und Monika Müller gratulieren Karin Paul und Julia Otter zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum. (Foto: Karin Wiesler)

lichen und gesunden Abschluss dieses besonderen Jahres!

Das Jahr hat viele Herausforderungen für uns alle gebracht, in vielerlei Weise konnten wir unser gewohntes Leben nicht leben.

Auch die gemeinsamen kirchlichen Feiern und das spirituelle Miteinander haben unter den Einschränkungen sehr gelitten. Viele waren auch direkt von der Pandemie oder durch schwere Erkrankungen oder gar Verluste im Verwandten- und Bekanntenkreis persönlich betroffen.

Dennoch sind wir optimistisch, dass wir Euch im nächsten Jahr

bei guter Gesundheit und in angenehmen Umständen zu neuen Aktivitäten wiederzusehen!

PGR und KV
Gabi Schottdorf und Gerd Klamet

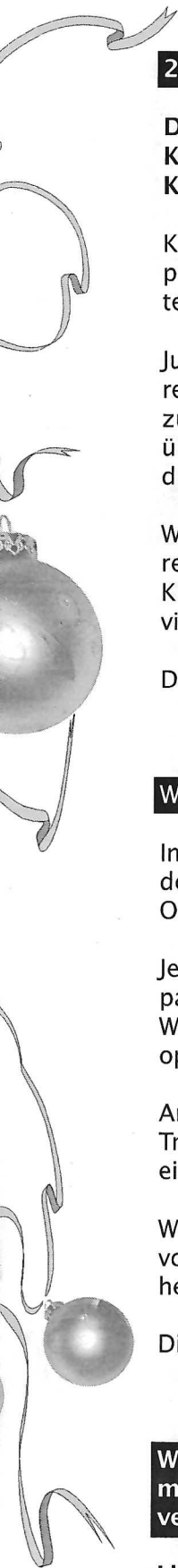
Obst- und Gartenbauverein Aura

Die Vorstandschaft des OGV wünscht allen Helfern, Mitgliedern und der Ortsbevölkerung ein schönes, besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr 2022 Glück, Zufriedenheit und besonders Gesundheit.



Die „Kleinen Naturfreunde“ verzaubern Aura's Ortsmitte mit weihnachtlicher Stimmung ...



Jugendmusikverein Aura

Wieder geht ein Jahr zu Ende, leider wieder mit Einschränkungen - Corona bedingt.

Trotz der Widrigkeiten ließ sich der Jugendmusikverein (JMV) Aura nicht entmutigen und hat so gut es ging die Proben und den Musikunterricht aufrecht erhalten.

Es war ein Jahr, in dem bis auf unser Platzkonzert im Juli keine Auftritte stattfanden.

In so einer Zeit das musikalische Niveau zu halten, ist gar nicht so einfach. Mit unserer Dirigentin Meike Reidelbach, ihrer Jugend und ihren frischen Ideen ist es gelungen, dass wir mit Spaß und Elan die Proben besucht haben.

Leider verlässt uns Meike nach 6 Jahren, da sie umzieht. An ihre Stelle tritt als neuer Dirigent des Hauptorchesters Roland Kirchner, unser Ausbilder, der schon seit ca. 3 Jahren das Nachwuchsorchester führt und Ausbilder für tiefes Blech ist. Eine bewährte Kraft und feste Größe des JMV.

Dass unsere Ausbildung immer wieder Erfolge zeitigt, hat in diesem Herbst Max Grau auf Schlagzeug bewiesen. Er bestand seine D 2 (Silber) Prüfung mit sehr gutem Erfolg.

All das ist ein Grund für uns zuversichtlich in die Zukunft zu blicken.

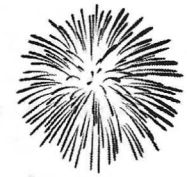
Der Jugendmusikverein wünscht allen ein besinnliches Fest und ein gutes neues Jahr.

An dieser Stelle eine Anmerkung der Gemeinde:

Vielen Dank an die Musiker, die uns alle in den letzten Wochen mit schöner Weihnachtsmusik am Kirchberg auf die Advents- und Weihnachtszeit eingestimmt haben!

Faschingsfreunde Aura

Ein besinnliches
Weihnachtsfest
sowie einen
guten Rutsch
ins neue Jahr
wünschen die
Faschingsfreunde Aura

**Sportverein Aura/Saale**

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Zeit einmal DANKE zu sagen!

DANKE all denen, die im Jahr 2021 - in welcher Form auch immer - für den SV Aura da waren und somit dafür gesorgt haben, dass wir trotz einer schwierigen Zeit für uns alle, doch viele tolle Momente mit unserem SVA erleben durften.

Auf ein Neues im nächsten Jahr! Dann hoffentlich wieder mit einem Vereinsleben in normaleren Bahnen...

Bis dahin...
FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN
GUTEN RUTSCH!!!

Euer/Unser SVA

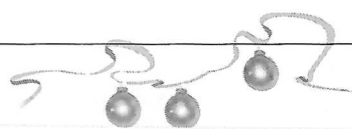
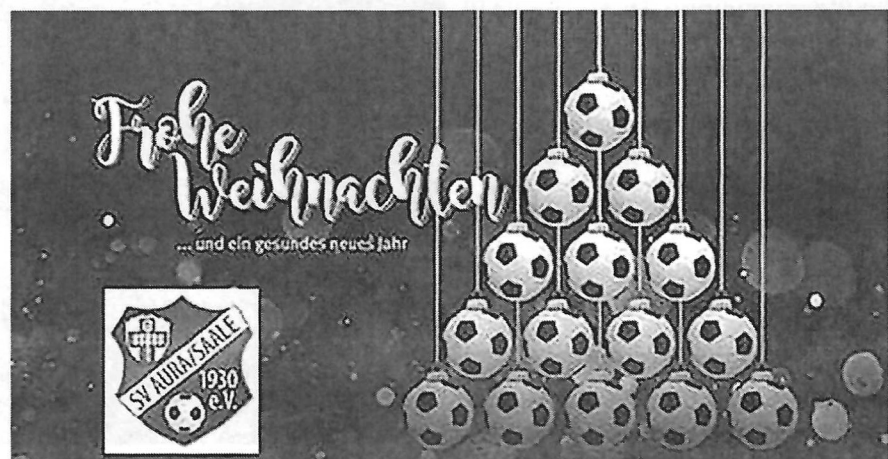
Freiwillige Feuerwehr Aura

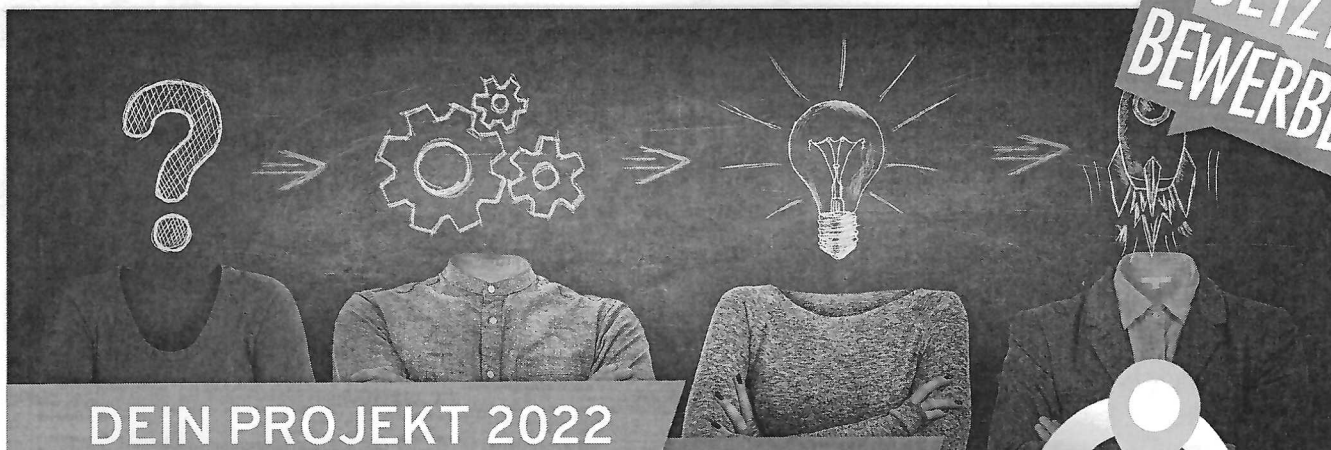
Die Freiwillige Feuerwehr Aura bedankt sich bei allen Aktiven und allen Vereinsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und enge Verbundenheit über das ganze Jahr hinweg, trotz der Einschränkungen, die die Aufgaben der Feuerwehr und die Vereinstätigkeiten sehr erschwert haben.

Wir wünschen Euch und Ihnen allen einen guten, gesegneten Jahresabschluss und ein frohes, gesundes neues Jahr!

PS: die traditionell am 6. Januar, Heilige Drei Könige, stattfindende Generalversammlung der Feuerwehr wird aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage bis auf weiteres verschoben.

Die Kommandanten & der Vorstand
der Freiwilligen Feuerwehr Aura



JETZT
BEWERBEN

DEIN PROJEKT 2022

Unser Regionalbudget macht's möglich!



Kurzbeschreibung

Das Regionalbudget der Allianz Fränkisches Saaletal wird 2022 die Umsetzung der besten Kleinprojekte in acht unserer Kommunen Aura a. d. Saale, Elfershausen, Euerdorf, Fuchsstadt, Hammelburg, Ramsthal, Sulzthal und Wartmannsroth finanziell fördern. Hierfür stehen insgesamt bis zu 100.000 € zur Verfügung.

Anprechpartner

Allianzmanagement der
Allianz Fränkisches Saaletal e. V.
Holger Becker
☎ 09732-902307
info@fraenkisches-saaletal.de



Details

- Gefördert werden Projekte, deren Umsetzung sich positiv auf das Leben in unseren Gemeinden auswirkt.
- Bewerben dürfen sich Vereine, Verbände, Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen.
- Die Bewerbungsfrist ist der 15.02.2022.
- Dein Kleinprojekt darf insgesamt maximal 20.000 € (netto) kosten.
- Die Auswahl der geförderten Projekte trifft das Entscheidungsgremium der kommunalen Allianz auf Basis von bestimmten Bewertungskriterien.
- Dein Projekt muss bis zum 20.09.2022 abgeschlossen sein, der Nachweis über die Durchführung muss bis zum 01.10.2022 vorgelegt werden.
- Der maximale Fördersatz liegt bei 80% der Nettokosten (mind. 500 € und max. 10.000 € Förderung je Projekt).

Weitere Informationen rund um das Regionalbudget 2022 sowie die Antragsunterlagen findest Du unter www.fraenkisches-saaletal.de/regionalbudget.



Ländliche
Entwicklung
in Bayern

Finanziert mit Mitteln des Freistaates Bayern, der Bundesrepublik Deutschland, sowie der ILE „Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V.“ und unterstützt durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.

Engagierte Reinigungskraft gesucht !!!

Der SV Aura sucht zum nächstmöglichen Termin eine engagierte und flexible Reinigungskraft für das Sportheim, Kabinen, Toiletten und Grillhäuschen (von Februar bis November).

Die Tätigkeit umfasst ca. 12-15 Std. monatlich.

Das Ganze ist natürlich gegen angemessene Bezahlung.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ulli Kaiser
Tel.: 0151/65467155

SV Aura
Vorstandschaft

Jubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
11.02.2022
Ruth und Reiner Herbst

Sterbefälle

Kaiser, Hildegard 12.11.2021

Jubilare/Geburtstage

15.01.22	Keßler, Gerhard	91
22.01.22	Schaupp, Ottilie	83
17.01.22	Müller, Hannelore	74
13.01.22	Catoni, Carlo	72
12.01.22	Schaupp, Erwin	66
17.01.22	Schmitt, Winfried	65
10.02.22	Schellerich, Rita	90
17.02.22	Clement, Hildegunde	85
25.02.22	Hirsch, Gabriele	83
08.02.22	Clement, Konrad	81
13.02.22	Muder, Heinz	79
21.02.22	Krapf, Maria	78
01.02.22	Frank, Gerda	76
10.02.22	Schmidt, Annita	70
26.02.22	Pritzkau, Anna	68
09.02.22	Moritz, Angela	67
23.02.22	Hagemann, Elfriede	66
18.03.22	Wirth, Gertrud	83
28.03.22	Fell, Leo	83
22.03.22	Schmitt, Andreas	82
01.03.22	Moritz, Edeltraud	70
27.03.22	Kaiser, Erich	68
12.03.22	Clement, Gerhard	65

**Veranstaltungskalender Vereine, Januar - März 2022****ACHTUNG !!!**

Aufgrund der derzeitigen Coronavirus Pandemie sind viele Termine bis einschließlich Januar derzeit abgesagt!

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen dem Infokasten im Ort oder der Website unter www.aura-saale.de!



"der Kallas"



Herausgeber:
Gemeinde Aura/Saale
Sitz: Rathaus . Schulstraße 89a . 97717 Aura/Saale

Verantwortlich:
Thomas Hack, 1. Bürgermeister
Benediktinerweg 5 . 97717 Aura/Saale
e-Mail: THack@stadt.badkissingen.de

Redaktion/Layout/Produktion:
aura für neue medien - werbeagentur
marko moritz
am ruck 28 . 97717 aura/saale
fon: 0160/6112584
e-mail: info@aura-medien.de

Auflage:
400 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die der Redaktion wieder.



ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V. Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Der ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V. hat für das Jahr 2022 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 100.000 EUR beantragt.

Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 10.0 „Regionalbudget“ im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V. ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur **Einreichung von Förderanfragen** für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Vom Aufruf ausgeschlossen sind jedoch Kleinprojekte, die im Gebiet der Marktgemeinde Oberthulba liegen. Für diese Kleinprojekte wird ein eigener Aufruf vom ILE-Zusammenschluss Allianz Kissinger Bogen e. V. gestartet.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich **Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten**, die unter Berücksichtigung

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung,
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung

den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Kleinprojekte sind Projekte, deren **förderfähige Gesamtausgaben 20.000 EUR nicht übersteigen**. Hierbei handelt es sich um Nettoausgaben. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Nettoausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrundeliegenden Liefer- und Leistungsvertrages ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU-Verordnung Nr. 1407/2013 vom 18.12.2013 (De-minimis-Beihilfe Gewerbe) zu beachten.



Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2022 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert.

Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Die Summe der Zuwendungen (Zuschüsse und Förderdarlehen) darf jedoch bei öffentlichen und gemeinschaftlichen Maßnahmen 90 %, bei privaten Maßnahmen 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben nicht überschreiten. Eine zusätzliche Förderung über die FinRLE oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorferneuerungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt.

Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt.

Kriterien zur Projektauswahl mit Punktbewertung (0 Punkte, wenn Kriterium nicht erfüllt):

Kriterium	Bewertungsinhalt	Punkte
1	Beitrag zur Innenentwicklung/Ortskernrevitalisierung	1 bis 3
2	Beitrag zu Natur, Landschaft und Landwirtschaft	1 bis 3
3	Unterstützung des Bürgerschaftlichen Engagements	1 bis 3
4	Stärkung von Heimat, Brauchtum und Kultur	1 bis 3
5	Sicherung der Daseinsvorsorge	1 bis 3
6	Förderung von Jugend, Familie und Senioren	1 bis 3
7	Digitalisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	1 bis 3
8	Beitrag zur touristischen Entwicklung und zur Naherholung	1 bis 3
9	Gemeindeübergreifender Beitrag	1 bis 3
10	Beitrag zur Nachhaltigkeit, Energie und Klimaschutz	1 bis 3

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets. Projekte, die weniger als 10 Punkte in der Gesamtbewertung erhalten, werden bei der Förderung nicht berücksichtigt.

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen dem ILE-Zusammenschluss Allianz Fränkisches Saaletal und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine:

- Abgabe der Förderanfragen spätestens am: **15.02.2021**
- Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses (Vorlage des Durchführungsnachweises): **01.10.2021**

Das erforderliche **Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen** stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter <https://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/234566/index.php> (Link: Ländliche Entwicklung → Regionalbudget) zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten:

Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses: Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V., Am Marktplatz 1, 97762 Hammelburg; Tel. 09732-902307, Email: info@fraenkisches-saaletal.de

Als Ansprechpartner steht zur Verfügung:

Allianzmanager Holger Becker

Fränkisches Saaletal, 23. November 2021



Armin Warmuth

Erster Vorsitzender des ILE-Zusammenschlusses
„Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e.V.“